

SCHULDSCHEIN
der
BANK AUSTRIA AKTIENGESELLSCHAFT, Wien
über ein nachrangiges Darlehen in Höhe von
USD 27.500.000

Die

Bank Austria Aktiengesellschaft
Vordere Zollamtsstraße 13
A-1030 Wien
(nachstehend "Bank" genannt)

hat von der

(nachstehend "Darlehensgeberin" genannt)

ein nachrangiges Darlehen in Höhe von

USD 27.500.000 (in Worten: United States Dollar siebenundzwanzig Millionen
fünfhundert Tausend)

zu folgenden Bedingungen erhalten:

§ 1
Zinsen

Die Zinsen betragen USD 130.000 per Monat. Die Zinsen sind am 15. eines jeden Monats, erstmals am 15. Jänner 2002, letztmals am 15. Dezember 2046 (jeweils "Fälligkeitstermin" genannt), zu zahlen. Die Verzinsung beginnt am 17. Dezember 2001 und endet am 14. Dezember 2046 (jeweils einschließlich).

Ist ein Zinsfälligkeitstermin einschließlich des Tages der Rückzahlung gem. § 2 dieses Schuldscheines kein New Yorker Geschäftstag, so verschiebt sich der Zinsfälligkeitstermin bzw. Rückzahlungstag auf den unmittelbar folgenden New Yorker Geschäftstag; sofern dieser jedoch in den nächsten Kalendermonat fällt, gilt der unmittelbar vorhergehende New Yorker Geschäftstag.
New Yorker Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die Banken in New York für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet sind.

§ 2Rückzahlung

Das Darlehen ist am 15. Dezember 2046 in einer Summe zurückzuzahlen.

§ 3Kündigung

Mit Ausnahme der in §8(b) vorgesehenen Kündigungsmöglichkeiten aus steuerlichen Gründen ist das Darlehen beiderseits unkündbar.

§ 4Zahlung

Alle Zahlungen aus dieser Darlehensverbindlichkeit sind von der Bank auf das Konto der Darlehensgeberin bei der [REDACTED] zu leisten.

§ 5Nachrangigkeit

- (a) Die Forderungen aus diesem Schuldschein sind gemäß § 23 Abs 8 BWG so vereinbart, daß das eingezahlte Kapital im Liquidations- oder Konkursfall der Bank Austria Aktiengesellschaft erst nach den Forderungen der anderen nicht nachrangigen Gläubiger befriedigt wird (Nachrangigkeitsklausel).
- (b) Eine Änderung der Vereinbarung betreffend die Nachrangigkeit ist unzulässig.

§ 6Abtretbarkeit

Die Abtretung der Darlehensforderung ist in einer Summe einmal und nur mit vorheriger Zustimmung der Bank zulässig.

§ 7Haftung

- (a) Die Bank Austria haftet unter Ausschluss der für fundierte Teilschuldverachreibungen und für Mündelgelder jeweils als Deckungsstock bestehenden Aktiva für den Dienst dieses Schuldscheins mit ihrem gesamten gegenwärtigen und zukünftigen Vermögen.
- (b) Die Privatstiftung zur Verwaltung von Anteilsrechten, welche aus der formwechselnden Umwandlung der Anteilsverwaltung-Zentralsparkasse in eine

§ 9

Ausschluß der Aufrechnungsmöglichkeit

Die Aufrechnung des Anspruchs auf Rückzahlung gegen Forderungen der Bank ist ausgeschlossen. Dies gilt auch im Falle der Liquidation oder des Konkurses.

§ 10

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Wien. Der Schuldschein unterliegt österreichischem Recht.

§ 11

Sonstiges

Regelungen außerhalb dieses Schuldscheines bedürfen der Schriftform.

Wien, am 11. Dezember 2001

Bank Austria Aktiengesellschaft







